

Einreichung der Wettbewerbsunterlagen

Einreichung der Beiträge (schriftlich und in dreifacher Ausfertigung) spätestens bis 31. März 2013 (Poststempel) an: Arbeitskreis Mundart in der Schule, c/o Hanno Kluge, Nelkenstraße 3, 71034 Böblingen.



www.waenger.de

Veranstalter:

Der Wettbewerb wird vom „Arbeitskreis Mundart in der Schule“ der beiden Mundartvereine „Muttersprach-Gsellschaft e. V.“ und „schwäbische mund.art e. V.“ ausgeschrieben. Mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins „Schwäbischer Dialekt e. V.“, Tübingen, des Regierungspräsidiums Freiburg/Breisgau und des „Arbeitskreises Alemannische Heimat e. V.“, Freiburg

Ansprechpartner:

Dr. Wolfgang Wulz (Mail: schule@mund-art.de)

Internet:

www.mundart-in-der-schule.de

Mundart
wunderfitzig

art

Naseweis &
wunderfitzig

3. Mundartwettbewerb
in den Schulen

2012/2013

schwäddsa, rede, babble, batsche, schnurre, labra, schnaadre ...

Ziele

„Neugierig“, also „naseweis und wunderfitzig“, mit Mundart und Dialekt umgehen – das ist wesentliches Ziel des 3. Mundartwettbewerbs in den Schulen. Er soll das Projekt „Begegnung zwischen Mundartkünstlern und Schülern“ ergänzen und dazu beitragen, dass die Beschäftigung mit dem Thema „Mundart“ und „Dialekt“ im Unterricht intensiviert wird. Prämiert werden hervorragende Klassen- und Gruppenprojekte von Schülerinnen und Schülern.

Teilnehmerkreis

Schülerinnen und Schüler aller Schularten in Baden-Württemberg.

Wettbewerbsbeiträge

Projektarbeiten von Klassen, schulischen Arbeitsgemeinschaften oder von Schülergruppen (Klassenstufe 1-13), die sich mit alemannischen, fränkischen und schwäbischen Mundartthemen befassen.

Beispiele für mögliche Wettbewerbsbeiträge:

- Herstellung eines Mundartbuches (Gedichte, Geschichten)
- Produktion bzw. Aufführung eines Mundarttheaterstücks oder Mundartkabarets
- Ausstellung zu den Themen Mundart, Mundartautoren, -künstler
- Erforschung der Mundart im Umfeld der Schule (Dorf, Stadt, Kreis)
- Audiovisuelle Projekte wie Hörspiel oder Film

Die Wettbewerbsbeiträge werden im Verlauf des Schuljahrs 2012/13 erarbeitet und sollten bis zum 31. Oktober 2012 schriftlich angemeldet sein (Adresse siehe unten; Nachmeldungen sind bis 31. Dezember 2012 möglich).

Sie werden nach Abschluss in einem schriftlichen Projektbericht (ca. 5 Seiten DIN A4) dokumentiert. Texte, Fotos bzw. Film- und Tonträger etc. sollten beigefügt werden (jeweils dreifache Ausfertigung).

Preise

Bei der Preisvergabe werden die unterschiedlichen Voraussetzungen der verschiedenen Altersgruppen und Schularten berücksichtigt. Die Jury setzt sich aus Vertretern aller Schularten und der beiden Mundartvereine „Muetttersproch-Gsellschaft“ und „schwäbische mund.art“ zusammen.

Je nach Qualität der Einsendungen können aus den verschiedenen Preiskategorien auch mehrere Preise vergeben werden.

- 1. Preis: 500 €
- 2. Preis: 350 €
- 3. Preis: 200 €

Zudem kann die Jury Sonderpreise im Gesamtwert von 1250 € vergeben.

Jede teilnehmende Klasse erhält eine Urkunde. Die Preisträger bekommen einen Fahrtkostenzuschuss für die Teilnahme an der zentralen Preisverleihung bei den Baden-Württembergischen Heimattagen in Rottenburg/Neckar am Samstag, 13. Juli 2013. Dabei besteht für alle Preisträger die Möglichkeit, ihre Beiträge öffentlich vorzustellen.

